

Betreff: Anmeldefristen für Förderprojekte an Hochschulen für Geflüchtete und Finanzierungsmöglichkeiten für Geflüchtete im Studium

Guten Tag

Beraten Sie gut qualifizierte Personen mit Fluchthintergrund (Status N, S, F, B), die gerne an einer Schweizer Hochschule (weiter-)studieren möchten?

Angebote der Deutschschweiz und Bewerbungsfristen

Viele Förderprojekte für Geflüchtete haben aktuell ihre Anmeldefenster für eine Teilnahme im akademischen Jahr 2025/26 geöffnet. Gerne stellen wir Ihnen kurz die verschiedenen Angebote vor und informieren Sie über die jeweiligen Anmeldefristen:

Kompass UniBE an der Universität Bern

Geflüchtete Personen mit mindestens einem ausländischen Reifezeugnis und guten Deutschkenntnissen erwerben während eines Jahres studienrelevante Fähigkeiten und akademische Grundkompetenzen. Sie bereiten sich sprachlich, fachlich und organisatorisch auf die Aufnahme eines Studiums vor und können sich nach erfolgreicher Absolvierung des Hochschulvorbereitungsprogramms [Kompass UniBE](#) für die Zulassung zu einem regulären Studium an der Universität Bern bewerben. Die nächste Anmeldefrist ist am **28. Februar 2025**.

Hochschulvorbereitungskurs an der BFH Technik und Informatik

Mit Sprachkursen, fachlichen Vorkursen und einem Praktikum werden Geflüchtete in einem 15-monatigen [Hochschulvorbereitungskurs](#) auf ein anschliessendes Studium am Departement Technik und Informatik vorbereitet. Die nächste Anmelde-möglichkeit ist im **März 2025**.

Integral an der Fachhochschule für Technik FHNW

[Integral](#) wird im Rahmen des überregionalen Projekts »INVOST – Integrationsvorstudium an Fachhochschulen« umgesetzt. Das Hinführungsstudium an der FHNW bereitet qualifizierte Geflüchtete durch Sprach- und Fachkurse für den gewünschten Studienbereich auf ein reguläres Studium vor. Anmeldefrist für das Herbstsemester 2025 ist der **15. April 2025**.

Campus Luzern, ein Kooperationsprojekt der Hochschule, der Universität, und der Pädagogischen Hochschule Luzern

Das Ziel des einjährigen [Integrationsvorstudiums](#) ist es, gut ausgebildeten und ambitionierten Menschen mit Fluchthintergrund den Zugang zum regulären Studium zu erleichtern. Dafür können Geflüchtete Deutschkurse, Mentoring-Angebote sowie ausgewählte Fachmodule als Gasthörer*innen an einer der drei Luzerner Hochschulen besuchen, je nach angestrebtem Studienschwerpunkt. Anmeldefrist für das Herbstsemester 2025 ist der **30. April 2025**.

Hérodote und Hérodote Plus an der Universität Freiburg

[Hérodote](#) richtet sich an Geflüchtete, welche noch kein Niveau B2 in der Studiensprache erreicht haben, jedoch die anderen Zulassungsbedingungen der Universität bereits erfüllen. Teilnehmende können während 1 bis 2 Semestern Sprachkurse belegen, Vorlesungen als Gasthörer*innen besuchen, sich mit einer Mentorin oder einem Mentor austauschen und am Ende eine Sprachprüfung auf Niveau B2 absolvieren.

[Hérodote Plus](#) hingegen richtet sich an Geflüchtete, welche die regulären Zulassungsbedingungen nicht erfüllen. Ergänzend zum Angebot von Hérodote bereiten sich die Teilnehmenden auf eine Zulassungsprüfung vor, welche am Ende des Jahres absolviert wird und bei erfolgreichem Bestehen eine Zulassung zu einem Studium an der Philosophischen Fakultät ermöglicht.

Anmeldefrist für das Herbstsemester 2025 ist der **30. April 2025**. Dafür muss bis zum 15. April 2025 ein Formular per Mail angefragt werden.

Brückenangebot für Geflüchtete an der Fachhochschule Graubünden

Das [Brückenangebot](#) an der FH Graubünden besteht aus studiengangspezifischen Modulen, Deutschkursen und der Begleitung im Coaching. Das Angebot erfolgt Teilzeit, parallel dazu wird ein Praktikum in einem studiengangsrelevanten Beruf absolviert. Das erfolgreiche Absolvieren des Brückenangebots ermöglicht den Teilnehmenden die Zulassung zum regulären Studium. Eine Online-Informationsveranstaltung findet am **12. März 2025** statt. Anmeldefrist für das Herbstsemester 2025 ist der **1. Mai 2025**.

Explore UZH an der Universität Zürich

[Explore UZH](#) ist ein semi-intensives Programm an der Universität Zürich, das speziell für qualifizierte Geflüchtete konzipiert wurde. Die Teilnehmenden besuchen während zwei Semestern Deutschkurse, akademische Module und verschiedene Informationsveranstaltungen zu studien- und ausbildungsrelevanten Themen an der UZH. Anmeldefrist für das Herbstsemester 2025 ist der **25. Mai 2025**.

Brückenangebot für Geflüchtete an der Universität Basel

Personen mit Fluchthintergrund, die grundsätzlich die Zulassungsbedingungen der Universität Basel erfüllen, haben die Möglichkeit maximal zwei Semester als Hörer*innen zu absolvieren. Dabei können die Teilnehmenden bis zu drei Lehrveranstaltungen und Sprachkurse besuchen, das Uni Sportangebot nutzen und vom Mentoringprogramm durch Studierende sowie der Beratung durch die Koordinationsstelle profitieren. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Studentische Projekte an diversen Hochschulen

An einzelnen Hochschulen bieten zudem studentische Vereine Beratung und Einblicke in den Studienalltag für Geflüchtete an. Je nach Hochschule können Teilnehmende Sprachkurse besuchen, als Gasthörer*innen an Lehrveranstaltungen teilnehmen, und/oder durch Mentor*innen im Studienalltag begleitet werden. Dieses Angebot besteht durch den Offenen Hörsaal an den Universitäten [Basel](#) und [Bern](#) sowie durch [Access HGK](#) an der Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW.

Für die Aufnahme eines Studiums durch Geflüchtete stehen an folgenden Hochschulen Anlaufstellen für eine Beratung zu den Zulassungsmöglichkeiten zur Verfügung: [Universität Basel](#), Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften [ZHAW](#) oder an der Zürcher Hochschule der Künste [ZHdK](#).

Auf der Website von Perspektiven – Studium finden Sie zudem eine [Übersicht](#) aller Förderprojekte an Schweizer Hochschulen für Geflüchtete.

Finanzierungsmöglichkeiten für Geflüchtete im Studium

Eine zentrale Herausforderung beim Hochschulzugang für Geflüchtete ist die Finanzierung des Studiums. Dabei geht es einerseits um die Kostenübernahme von Teilnahme- resp. Semestergebühren, andererseits um weitere studienrelevante Kosten bis hin zu den Lebensunterhaltskosten während dem Studium. Perspektiven – Studium hat dazu einen [Leitfaden als Orientierungshilfe](#) erstellt. Dieser soll für Personen ohne sozialarbeiterisches Wissen aufzeigen, welche Finanzierungsmöglichkeiten für Personen mit Fluchthintergrund grundsätzlich bestehen, und wie diese ausgehandelt werden können.

Bei allen Fragen rund um den Hochschulzugang für Geflüchtete stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns unter: perspektiven-studium@vss-unes.ch.

Folgen Sie unserem [LinkedIn Kanal](#) und bleiben Sie zum Thema auf dem Laufenden.

Freundliche Grüsse

Das Team von Perspektiven – Studium, ein Projekt des VSS